

Everling Internet Newsletter Ausgabe 50/2013 vom 11. 12. 2013

2. Mit zehn Fragen ins Jahr 2014

Mit zehn Fragen zu den wichtigsten Themen der Unternehmensführung können kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) jetzt Verbesserungsmöglichkeiten für das kommende Jahr identifizieren. „Die Antworten auf die zehn Fragen zeigen den Unternehmen direkt klare Prioritäten für 2014 auf“ beschreibt der Neusser UnternehmerBerater Carl-Dietrich Sander die Chancen des von ihm entwickelten „Start-Check 2014“. Dieser steht im Internet kostenlos zum Herunterladen bereit unter www.startcheck.cd-sander.de.

„In vielen kleinen und mittleren Unternehmen dominiert das Tagesgeschäft den Alltag der Inhaberinnen und Inhaber. Es bleibt nicht viel Zeit für Überlegungen zur zukünftigen Ausrichtung und zur Sicherung des Unternehmens“, berichtet Sander aus seinen Beratungserfahrungen. Deswegen habe der „Start-Check 2014“ ganz bewusst nur zehn Fragen.

Der „Start-Check 2014“ fragt unter anderem nach der Beziehung zu den wichtigsten Kunden, den Zielen für das kommende Jahr, der Aussagefähigkeit der Steuerungsinstrumente, der Finanzierung und den Bankbeziehungen und auch danach, wer die kompetente Vertretung für den Chef oder die Chefin im Falle eines Ausfalls übernimmt.

Die Konzentration auf die wichtigsten Fragestellungen und eventuellen Engpässe sei besonders wichtig, um der Gefahr der Verzettelung vorzubeugen. „Der „Start-Check“ fördert die Schwerpunktsetzung durch ein Auswertungsraster für die zehn Fragen: Die sich aus den Antworten ergebende Gewichtung wird in vier Stufen angezeigt. Damit werden gleichzeitig erste Handlungsimpulse gegeben“, so Sander. Der UnternehmerBerater empfiehlt, den „Start-Check 2014“ parallel auch von wichtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausfüllen zu lassen. Der Vergleich der Antworten im gemeinsamen Gespräch führe oft zu weiteren Einsichten und konstruktiven Verbesserungsideen. Auch die Umsetzung von Veränderungen werde konsequenter durchgeführt, wenn Teile der Belegschaft mit einbezogen werden.